

Schnellkontakt: media@meine-onlinezeitung.de - Telefon: 0176 - 45 80 45 04

Bücher aus dem Weserbergland

für Ostwestfalen und Südniedersachsen
Bildbände · Regionalgeschichte · Romane



WESER-ITH NEWS

DAS ONLINE-NACHRICHTEN PORTAL FÜR UNSERE REGION!

www.meine-onlinezeitung.de

11. Dezember 2016 18:06 Uhr

Videokanal YouTube Suche... SUCHEN

WIR SIND DIE REGION. AUF GEHTS!

START
GESELLSCHAFT
KULTUR
WIRTSCHAFT
POLITIK
SPORT
REGION AKTIV
PANORAMA
LIFESTYLE

JOBBÖRSE
BLICKPUNKT
FANKURVE
VERANSTALTUNGSKALENDER
PARTNERZEITUNGEN
IMMOBILIEN



RATHMANN

ELEKTROBAU GMBH

Hauptstraße 71a | 37649 Heinsen | 05535/94100 | www.rathmann.de

10.12.2016 - 10:48 Uhr
Barbarafeier im Haus am Eberbach wieder voller Erfolg



Stadtdoldendorf (r). Wie auch in den letzten Jahren rief die heilige Barbara (in Form des Kameradenkreises York Kaserne) ihre Jünger wieder ins Haus am Eberbach um sich an ihrem Ehrentag durch die Artilleristen „huldigen“ zu lassen.

Die Teilnehmerzahl war in diesem Jahr leicht rückläufig, trotzdem herrschte wieder gute Stimmung unter den Teilnehmern. Die Begrüßung wurde wie immer vom „Oberstückmeister“ Rolf-Walter Dönsdorf, der auch der Vorsitzende des Kameradenkreises ist, vorgenommen. Er konnte wieder Persönlichkeiten aus der Politik, ehemalige Kommandeure des Standort und etliche Ehrenkanoniere willkommen heißen.

Nach dem traditionellen Idar –Obersteiner Spießbraten „trefflich durch die Küche des Hauses zubereitet“, wie die Barbara in ihrer Rede erwähnt wurden zwei Lieder angestimmt. Die musikalische Leitung hatte, wie auch in den Vorjahren, der Kamerad Bernd Springmann.

Gespannt wartete man nun auf den Auftritt der heiligen Barbara. Angekündigt durch Sirenengeheul, begleitet vom Intro des Musikstückes „Also Sprach Zarathustra“ von Richard Strauß „schwebte“ dann die Barbara in den Saal. Begleitet von fünf Soldaten mit Batteriewimpeln wurden ihr vom Oberstückmeister die angerechneten Barabarajünger gemeldet.

Hier sei erwähnt, dass erst zum zweiten Male ein weiblicher Darsteller gewonnen werden konnte. In diesem Jahr hielt die Rede Nadja Fliegel vom Homburgtheater. Auch in diesem Jahr wurden in der Rede wieder der Finger in manch offene Wunde gelegt und auch der Narrenspiegel wurde dem Ein- / oder Anderen vorgehalten. Und an manchen Stellen wurde sogar ein Lob ausgesprochen.

Nachdem die Jünger wieder Platz genommen hatten, begrüßte die Barbara zunächst die Anwesenden in gereimter Form um dann mit den Worten „In diesem Jahr war nicht grad alles Rosa, deswegen geht's jetzt weiter, allerdings in Prosa“ fortzuführen.

Gottlob hatte sich die Barbara bei der Rede nicht an das von ihr ausgesprochenen Zitat vom Fußballphilosophen Philip Lahm gehalten, der da in diesem Sommer kundtat: Man soll nicht das Salz in der Suppe suchen.

So bekam viele ihr Fett weg: Natürlich der designierte amerikanische Präsident Donald Trump. Es wurde der Putschversuch in der Türkei angesprochen, der in die Pluderhosen ging. Letztendlich verstieg sich die Barbara darin, dass sich der Böhmermann zu entschuldigen habe, - bei den Ziegen. In Berlin wurde Sigmar Gabriel zur satirischen Zielscheibe. So wechselte man munter weiter in den Landkreis und die Stadt Stadtdoldendorf und zurück.

Ein Teil der Themen war natürlich die Stärke des Osterfeuerholzes („Wer hat denn, außer einem schlechten Schmied einen acht Zentimeter dicken Daumen“), die Versammlung von dreizehn wohlbekanntesten Gesichtern beim ersten Spatenstich der Umgehung von Negenborn („So viele Bauarbeiter wird man auf dieser Baustelle wohl nie mehr sehen“), das Aufstellen der Grenzbarrieren in Richtung Einbeck („Wiedereinführung der Kleinstaaterei?“) und nicht zum Schluss die Innenstadtsanierung am Ort mitsamt der Änderung der Verkehrswege (inkl. Bürgerbegehren).

Ein Thema innerhalb der Rede waren die Trennungen im Jahr 2016, zum Beispiel. Brett Pitt – Angelina Jolie, die Briten von Europa, Erdogan von seinen Kritikern und ganz aktuell die Trennung von Nico Rosberg und seinem Rennstall. Diese letzte Meldung fand nicht einmal mehr Einzug in den ausgedruckten Text, war also topaktuell!

Die hl. Barbara, die auch für die Bergleute zuständig ist, empfand einige Dinge unterirdisch. War selbst

ANZEIGE

Carlo gestaltet Ihre Wohlfühloase!



GARTENGESTALTUNG? Fragen Sie Carlo!

Carlo Walter - 0160 7764 554

Hol-La

Holzmindener
Zeitarbeit GmbH

Sie suchen:
Arbeit? Nebenjob?
Ferienjob?
Neue Herausforderung?

Fenster · Türen · Überdachungen · Sonnenschutz



Neukirchner
moderne Bauelemente

Monteure gesucht!

Kleekamp 4
37586 Dassel Markoldendorf
Tel.: 05562 / 950 1111
Fax: 05562 / 950 1110
Mobil: 0160 / 979 43 841
neukirchner-bauelemente@t-online.de



... Brillen & Hörgeräte

Teichtorstraße 11/13 · 37627 Stadtdoldendorf
Tel. 0 55 32 / 21 01 · Fax 0 55 32 / 46 80
e-Mail optik-schroeder@web.de
www.optik-schroeder.de

Wir verstehen unser Handwerk!

EP: Schütte

ElectronicPartner GmbH

Unsere Leistungen für Sie:

- Planung & Installation Ihrer Elektroanlage
- Fernsehgeräte - Kundendienst
- Hausgeräte - Kundendienst
- autorisierter Miele - Kundendienst
- Telefon- und Satelliten-Anlagen
- Verkauf von Installationsmaterial
- Metz-Fachhandelspartner
- Autorisierter Miverva Handelspartner für Kaffeevollautomaten

Elektrotechnik · Hausgeräte · Kundendienst
Ortfeldstr. 5-7 · 37632 Eschershausen
Telefon: 0 55 34 / 22 35 · Fax: 836
Internet: www.ep-schuette.de

Grund- & Betreuungslösungen
Behandlungspflege Hauswirtschaft
Palliativpflege Menüservice

Ulrike Bisset & Andrea Mietzen
Hoopstraße 28-30 Stadtdoldendorf T. 05532 / 97 21 05
Steinweg 21a Eschershausen T. 05534 / 91 09 344
www.pflegeteam2000.de



BIO

Liebevoll und handwerklich verarbeitet wird in der Ölmühle Solling Bio-Ölsaaten und -Nüsse aus der Region und aller Welt zu einer Vielfalt von wertvollen, kalt gepressten Ölspezialitäten.



ÖLMÜHLE
SOLLING
MÜHLENFRISCH



Schnellkontakt: media@meine-onlinezeitung.de - Telefon: 0176 - 45 80 45 04

Zum Ende der Rede wurden einige Barbarajünger aus dem Kreis der Kameradschaft lobend erwähnt, so der Stadtkönig und ein neuer (Straßen) Bürgermeister. Dass sich ein Teilnehmer der Informationsreise nach Dresden bewusst eingeschlossen hatte, konnte die Barbara nicht bestätigen.

Der Vortrag wurde dann wieder in gereimter Form geschlossen
„Mochtet ihr die Rede nicht, sagt's eurem Arzt! Denn der hat Schweigepflicht!“

Ein letzter offizieller Akt war dann die Ernennung von Hans-Dieter Steenbock zum Ehrenkanonier. Diese Zeremonie nahm der Oberstückmeister mit Unterstützung der Barbara vor.

Man wird sich vorstellen können, dass man unter den Barbarajüngern alte Freundschaften erneuerte und Neue knüpfte.

Ein zünftiger Abend, der sicher 2017 eine Fortführung finden wird.

Foto: r



Anzeige

TOP 5: Die meistgelesenen Nachrichten der Woche

1. **PANORAMA** Montag, 05.12 Mutmaßlicher Einbrecher bricht durch Dach und stürzt ...
2. **Gesellschaft** Samstag, 10.12 Junge Autofahrerin übersteht schweren Verkehrsunfall ...
3. **Gesellschaft** Dienstag, 06.12 Kaninchenkrankheit soll jetzt auch den Landkreis ...
4. **Wirtschaft** Mittwoch, 07.12 Neues in Eschershausen: Die Hesse-Gruppe bietet im ...
5. **Gesellschaft** Montag, 05.12 Ständige Verunreinigungen und Schäden: Grundschulhof ...

ANZEIGE